

## Weckherlin, Georg Rodolf: Cron (1619)

1 Fromb für Sich selbs/ vnd für jeder-  
2 man gut  
3 Thut Er löblich sein volck regieren/  
4 Ja wa möglich will Er der bösen blut  
5 Vilmehr purgieren dan verlieren:  
6 Das thut in Jhm der Gerechtigkeit macht/  
7 Welche des Lands gewiße vhr vnd wacht/  
8 Die Jhn niemahl lasset entschlafen/  
9 Wan zu verzeihen vnd zustrafen:  
10 Durch sie der Stand vnd das Geschlecht  
11 Zichen bey jhm die Wag nicht auf die seite~  
12 Durch Sie ist Recht niemahl Vnrecht/  
13 Noch Vnrecht Recht an jhm noch andern  
14 Leuten:  
15 Ja Sie ist gleich für groß vnd klein/  
16 Vnd Sie selbs hat mit guldinen buchstabe~  
17 Dise wort in sein hertz gegraben:  
18 Des volcks wolfahrt soll dz höchst Gesatz sein.

(Textopus: Cron. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/23488>)